Abend-Ausgabe. **1. Beiblatt zu Nr. 538 der Saale-Zeitung.** Halle, Mittwoch, 16. November 1892.

Letzte Telegramme.

Berlin, 16. Nov. [Orig.-Telegr.] Das Staatsministerium hielt heute unter Vorsitz des Grafen **Eulenburg** eine längere Sitzung, an der auch der Reichskanzler theilnahm. Wie verlautet wurde der Wortlaut der Thronrede zur Eröffnung des Reichstags festgestellt. Dieselbe wird durch den Kaiser persönlich verlesen werden.

Berlin, 16. Nov. In drei Nachtversammlungen der Omnibus-, Pferdebahn- und Packetfahrt-Bediensteten wurde beschlossen, zur Durchführung der von der Lohnkommission gestellten Forderungen event. einen Streik herbeizuführen.

Brüssel, 16. Nov. Nach einer gestern zugunsten des allgemeinen Stimmrechts abgehaltenen Versammlung durchzogen eine Anzahl Sozialisten, die Marseillaise singend die Stadt. Vor dem Maison du peuple (Versammlungshaus der Sozialisten fand ein „leichter" Zusammenstoß mit der Polizei statt, wobei fünf Personen verhaftet wurden.

Haag, 16. Nov. Die von der Regierung eingebrachte Armee-Reorganisations-Vorlage setzt die Truppenzahl in Kriegszeiten auf 68,115 Mann fest. Der Kriegsminister wird beauftragen, daß die obligatorische Dienstpflicht sowohl bei der Armee wie bei der Bürgerwehr neun Jahre dauern solle, davon drei Jahre in der Reserve. Das jährlich auszuhebende Kontingent soll beim stehenden Heere 11,500, bei der Bürgerwehr 19,500 Mann betragen.

New York, 16. Nov. Grover Cleveland wohnte gestern einem Bankett der Handelskammer bei und hielt dabei eine kurze Ansprache, in welcher er jedoch keine politischen oder wirthschaftlichen Fragen berührte. Cleveland sagte, alle Amerikaner müßten zu dem allgemeinen Wohlergehen beitragen und jeder den ihm gebührenden Antheil erhalten.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 15. Nov.

Aufgeboten: Der Fleischermstr. Robert Liebert und Minna Lehmann (Amsdorf und Halle). Der Kutscher Franz Röder und Marie Brode (Magdeburg). Der Gärtner Paul Gerlach und Sophie Zander (Benern und Gimritz).

Geboren: Dem Universitäts-Sekretär Robert Baerwald ein S., Johannes Robert (Hohenzollernstr. 2). Dem Geschirrführer Hermann Simon eine T., Anna Ida (Völbergasse 1). Dem Schuhmachermstr. Friedrich Kloppe ein S., Friedrich Max (Parkstraße 3). Dem Handarb. Gustav Körner eine T., Bertha Klara (Schützengasse 9). Dem Werkführer Friedrich Buschky ein S., Friedrich Ferdinand Arthur (Streiberstr. 13a). Dem Feuerwehrmann Ernst Backhaus ein S., Ernst Julius Max (Liebenauerstraße 11). Dem Hilfsbremser Hermann Schwinkel ein T., Anna Frieda Bally (Wesenerstr. 2). Dem Handarb. Karl Händler eine T., Klara Bertha (Bäckergasse 9). Dem Schlosser Wilhelm Förster ein S., Karl Friedrich Wilhelm (Schmiedestr. 6). Dem Ingenieur Emil Lohausen eine T., Hertha (Gr. Wallstraße 35). Dem Hilfsbremser Bernhard Hiering eine T., Frieda Helene Margarethe (Streiberstr. 13a). Dem Kaufm. Oskar Wilke ein S., Karl Theodor Arthur (Gr. Ulrichstr. 4). 2 unehel. T.

In den gestrigen Meldungen muß die Wohnungsangabe „Am Kirchhof 23" „Am Kirchhof 23" lauten.

Gestorben: Der Metalldreher Heinrich Stein, 43 J. (Klinik). Des Maurer Edmund Schubert T. Luise, 9 M. (Bockshörner 2). Der Feldaufseher Friedrich Hufenreuter, 43 J. (Völbergerweg 39). Des Irrenanstaltswärter Gustav Kaiser Ehefrau Dorothee, geb. Nagel, 39 J. (Diakonissenhaus). Des Lokomotivheizer Paul Moese S. Paul, 2 M. (Leisingstr. 22). Des Maler Robert Müller S. Paul, 11 M. (Karlstr. 25). 1 unehel. T.

Standesamt Giebichenstein.

Meldungen vom 12. bis 15. November.

Aufgeboten: Der Milchhändler C. H. Leonhard und verw. Handarb. J. L. Schaaf geb. Taenzer (Eichendorffstr. 13).

Eheschließung: Der Handarb. C. R. Richter und E. B. L. Köppe (Trotha und Gr. Brunnenstr. 32).

Geboren: Dem Modelltischlerstr. F. L. J. Höpfner ein S. (Gr. Brunnenstr. 62). Dem Brauereibötticher C. A. Seifert ein S. (Eichendorffstr. 37). Dem Fabrikarb. F. E. Schiffmann eine T. (Advokatenstr. 9a). Dem Handarb. K. L. A. Kramer ein S. (Meißn. 35). Dem Maschinenschlosser G. C. Gerig eine T. (Gr. Gosenstr. 19). Dem Eisendreher C. R. E. Wolf ein S. (Königsberg 5). Dem Kellner M. O. Franke ein S. (Ungerstr. 11). Dem Böttchergeh. C. B. Leonhardt eine T. (Meißner. 4). Dem Handarb. F. R. Köhler ein S. (Meißner. 45a). Dem Fabrikarb. W. F. Müller eine T. (Gobesitz. 20). Dem Zimmermann H. A. H. Schumann eine T. (Mainstr. 9).

Gestorben: Des Handarb. G. G. Banse T., todtgeb. (Triststraße 1a). Die Wittwe C. Herrmann, geb. Giehm, 67 J. 2 M. 29 T. (Triststr. 24). Des Geschirrführer F. F. Schroedter S., 3 M. 3 T. (Gr. Brunnenstr. 10). 1 unehel. T., todtgeb. (Gr. Gosenstr. 16).

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffn.-Term.	Anm.-Frist	1. Gl.-Vers.	Prüf.-Term.
E.R. Pommer, Kfm., Nchf. Inh. d. Fa. Gbr. Pommer & Comp.	Gera	Gera	8.11.	31.12.	22.11.	17.1.
L. Werner, Dampfsägewerksbesitzer	Reichenbach	Gera	8.11.	15.12.	28.11.	20.12.
C. A. Federer, Kfm.	Greiz	Greiz	9.11.	20.12.	9.12.	30.12.
Jak. Oppenheimer, Kfm.	Iserlohn	Iserlohn	10.11.	30.11.	30.11.	14.12.
O. Liebrecht, Kfm., Inh. d. Fa. Alb. Rob. Liebrecht	Magdeburg	Magdeburg	9.11.	22.12.	7.12.	11.1.
C. C. F. Hubner, Fabrikant	Meerane	Meerane	10.11.	24.12.	10.12.	5.1.
B. Mikelitsis, Kfm.	Muskau	Muskau	11.11.	8.12.	1.12.	8.12.
Gustav Adler, Kfm.	Neusalm	Neusalm	10.11.	15.1.	1.12.	16.2.
F. Borchert, Farbenhdlr.	Dessau	Dessau	11.11.	6.12.	16.12.	16.12.
Jakob Bemb, Kfm.	Esslingen	Esslingen	11.11.	3.12.	19.12.	19.12.
Wilhelm Ebner, Kfm.	Heinrichswalde	Heinrichswalde	11.11.	3.1.	10.12.	14.1.
E. Kuschy, Buchhdl. i. Fa. A.W. Sachtleben's Nchf.	Kulm	Kulm	10.11.	9.12.	2.12.	20.12.
J. H. v. Kampen, Kfm.	Otterndorf	Otterndorf	12.11.	31.12.	25.11.	13.1.
A. Ch. Stoll	Strassbg. E.	Strassbg. E.	11.11.	10.12.	2.12.	20.12.
G.H. Meyer, Kfm., Inh. d. Fa. C. Egger's Nachf.	Wandsbeck	Wandsbeck	9.11.	24.12.	5.12.	9.1.
C. Ch. G. Paschen, Kfm.	Wandsbeck	Wandsbeck	10.11.	31.12.	28.11.	16.1.

Zucker.

Magdeburg, 16. Nov. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 14,50, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 13,90 Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 11,90. Schwach. Brodraffinade I. 28,00 Brodraffinade II. —,—. Gem. Raffinade mit Fass 28,25. Gem. Melis I., mit Fass 26,50. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. November 13,80 Gd., 13,85 Br., pr. Dezember 13,95 Gd., 13,97½ Br., pr. Januar 14,10 bz., 14,17½ Br., pr. Februar 14,28½ bz., 14,30 Br. Fest.

Oelkuchen. Leinen.

Neuss a/Rh., 14. Nov. (Original-Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) In den Angeboten von Rüböl-saaten, Leinsaaten, Bombay- und Madras-Erdnüssen zeigen sich gegen die Vorwoche keine nennenswerthen Preisunterschiede, doch stehen die Forderungen gegen die Erlöse für die betreffenden Oele in keinem Verhältniss, weshalb regelmä-sige Umsätze ausgeschlossen sind. Rüböl fortwährend gut gefragt und behauptet. Leinöl stiller. Erdnussöl unverändert fest. Rübkuchen matter. Leinkuchen besser. Erdnusskuchen ohne Aenderung. — Tagespreise bei Abnahme von Partien: Rüböl ohne Fass 54,00 M., Leinöl ohne Fass 40,50 M. für 100 kg. Rübkuchen 118 M., Leinkuchen 173 M., Erdnusskuchen (haarfrei) 179 M. für 1000 kg.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen,** 15. Nov. Wolle. 274 Ballen Umsatz.

* **Antwerpen,** 15. Nov., vorm. 10 Uhr 30 Min. (Bericht v. Wilkens & Comp.) Wolle. La Plata-Zug, Type B., Dez. 4,50, Juli 4,67½ Käufer.

* **Manchester,** 15. Nov. 12r Water Taylor 6, 30r Water Taylor 7½, 20r Water Leigh 7, 30r Water Clayton 7½, 32r Mock Brooke 7½, 40r Mayoll 7½, 40r Medio Wilkinson 8½, 32r Warpcops Lees 7½, 36r Warpcops Rowland 8½, 36r Warpcops Wellington 8½, 40r Double Weston 8½, 60r Double courante Qualität 11½, 32⁵⁄₄ 116 yards 16×16 grey Printers aus 32r/60r 15¼. Stramm.

* **Bremen,** 15. Nov. Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 46½ Pfg. Upland Basis middl., nichts unter low middl., auf Termin-Lieferung, pr. Nov. 45¾ Pfg., per Dez. 46 Pfg., per Jan. 46¼ Pfg, per Febr. 46½ Pfg., per März 46⅝ Pfg., per April 47 Pfg.

* **Liverpool,** 15. Nov. Baumwolle. [Anfangsbericht.] Muthmasslicher Umsatz 7000 B. Fester. Tagesimport 13,000 B.

* **Liverpool,** 15. Nov., nachm. 12 Uhr 00 Min. Baumwolle. Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerikaner fester, Surats träge.

Middl. amerikan. Lieferungen: Nov.-Dez. 4⁴⁰⁄₆₄ Verkäuferpreis, Jan.-Febr. 4⁴⁴⁄₆₄ Käuferpreis, März-April 4⁴⁸⁄₆₄ Verkäuferpreis, Mai-Juni 4⁵²⁄₆₄ d. Käuferpreis.

Produktenbörse zu Chicago,

am 15. Nov. (Telegr.)

Weizen pr. Dez. 72, pr. Mai 78¼. Mais pr. Dez. 41. Speck short clear nomin. Pork pr. Nov. 12,67½.

Berliner Börse vom 16. November.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse eröffnete unter grosser Zurückhaltung der Spekulation. In den weitaus meisten Verkehrsgebieten sind die gestrigen 3 Uhr-Schlusskurse in Erscheinung getreten. Es fehlten lokale Anregungen; nur das Projekt der geplanten Berliner Industrie-Ausstellung wurde als Grund für die relative Behauptung eines Theiles der Lokalwerthe angegeben. Die Meldung über weiteres Sinken des Goldagios in Buenos Ayres hat gleichfalls eine Unterlage für die Stetigkeit in Banken gegeben; Handelsgesellschaft höher auf die bevorstehende Genehmigung des Prospektes der Ausgabe von 12 Millionen Gulden 5prozentiger staatsgarantirten Goldobligationen der Niederl.-Südafrikan. Eisenbahngesellschaft. Im weitern Verlaufe Besserung in Gotthardbahn und Stetigkeit in heimischen Bahnen. Im Fondsmarkte Italiener nicht voll behauptet, Ungarische Goldrente fest, heimische Anlagen ruhig, Türkenwerthe still. Im Montanaktienmarkte Bergwerksaktien gut behauptet. Schiffahrtsaktien schwach. Dynamit-Trust unverändert. Im Russenmarkt äusserst stilles Geschäft. Noten anfänglich auf Rückkäufe fest, später ermattend.

Von der Getreidebörse. Die von Nordamerika gemeldete Preisverschlechterung hat hierselbst dem Angebote wieder grösseres Uebergewicht verliehen und namentlich Roggen zu weitern Rückschritten genöthigt, dabei ist der Umsatz aber ziemlich rege gewesen. Weizen war billiger käuflich, kurzlich jedoch nicht viel umgesetzt. Die Terminpreise für Hafer stellten sich merklich billiger, weil einiges Angebot auf sehr schüchterne Kauflust stiess. Rüböl unbeachtet, obschon wieder etwas billiger käuflich. Spiritus ein wenig schwächer, Verkehr beschränkt.

Weizen: Nov. 153,00, Nov.-Dez. 153,00, April-Mai 155,00, matter.
Roggen: Nov. 136,00, Nov.-Dez. 136,00, April-Mai 136,75, flauer.
Hafer: Nov. 146,25, Nov.-Dez. 144,00, April-Mai 142,00, flau.
Rüböl: Nov.-Dez. 51,50, April-Mai 51,50, matt.
Spiritus: (70er Waare) loco 32,20, Nov. 31,20, April-Mai 32,60, schwach.

Kursnotirungen

vom

16. Nov. 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coupons.	
Sovereigns	20,38½ bz
20 Francs-Stücke	16,19½ bz
Gold-Dollars	— —
Imperials	16,69 bz
Belgische Noten	81,05 bz
Englische Banknoten	20,37½ bz
Französische Noten	80,95 bz
Holländische "	168,30 bz
Italienische "	78,35 bz
Oesterreichische "	170 Fl. 170,00 bz
Russische "	100 R. 199,75 bz
Schweizer "	80,85 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.		
Deutsche Reichs-Anl.	4	106,80 bz
do. do.	3½	100,00 bz
do. do.	3	86,00 bz
Preuss. Consol. Anleihe	4	106,75 bz
do. do.	3½	100,20 bz
do. do.	3	86,00 bz
Pr. u. D. R. gm. St. Int.	3	86,00 bz
Staats-Anleihe 1868	4	101,30 bz
Staats-Schuld-Scheine	3½	— —
Barmer Stadt-Anleihe	3½	95,30 bz
Berliner Stadt-Obl.	3½	98,90 bz
do. do. 1890	3½	98,90 bz
Ballesche Stadt-Obl.	3½	— —
Magdeburger St.-Anl.	3½	98,70 bz
do. do. neue	4	103,70 B
Westpr. Prov.-Anl.	3½	96,50 G
Landsch. Central	4	— —
do. do.	3½	94,10 G
do. do.	3	85,00 bz
Ostpreussische	3½	96,00 B
Posensche	4	101,80 bz G
Sächsische	4	— —
Westpr. rittsch. I. I. B.	3½	96,70 G
Pommersche	4	102,80 bz
Posensche	4	102,60 bz
Preussische	4	102,60 bz
Sächsische	4	102,90 bz
Schlesische	4	102,80 bz
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	97,90 bz
Hamb. Staats-Rente	3½	97,30 bz G
do. Staats-Anl. 1886	3	85,40 B
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —
do. Staats-Rente	3	87,30 G

Pfandbriefe.		
Ausländische Fonds.		
Argent. Gold-Anl. 5 %	—	48,20 bz
do. innere do. 4½ %	—	40,80 bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	96,50 bz
do. do. 1888	5	95,30 bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—	40,20 bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	89,50 bz
Chinesische Anleihe	5½	104,10 bz
Egyptische priv. Anl.	3½	92,40 bz
do. do.	4	— —
Griech. Anl. 1881—84	4	64,50 bz
do. Goldr. Gesellschaft	4	48,50 bz
do. Monopol-Anl.	4	58,30 bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	57,10 bz
Italienische Rente	5	92,60 bz
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4	53,25 bz
Mexic. Anl. 1000 u. 500	6	80,75 bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	67,60 bz
Norweg. Staats-Anl. 88	3	— —
Oesterr. Gold-Rente	4	97,70 bz
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	88,20 bz
Port. Staats-Anl. 86—89	fr.	36,50 bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	82,10 bz
Rumän. fund.	5	101,80 bz
do. amort.	5	96,60 bz
do. do. 1891	4	81,90 bz
Russ. kon. Anl. 1880/85er	4	96,55 bz
do. Gold-Rente 1883	6	103,70 bz
do. do. 1884	5	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	97,50 bz
do. do. 5er	4	97,40 bz
Russ. Orient-Anleihe II.	5	63,60 bz
do. do. III.	5	65,60 bz
do. Nicolai-Obligat.	4	97,70 bz
do. Boden-Kredit	5	106,00 bz
do. do. gar.	4½	99,30 bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	86,40 bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	94,40 bz
do. do. 1890	3½	91,50 bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,25 bz
do. do. 1878	4	100,80 bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5	82,50 bz
do. Rente 1884	5	76,20 bz
do. do. 1385	5	76,20 bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	95,90 bz
do. do. 500	4	95,90 bz
do. do. 100	4	95,90 bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	102,90 bz
do. do. 100	4½	102,90 bz
do. Gold-Invest-Anl.	5	102,80 bz
do. Papier-Rente	5	— —

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.		
Aachen-Mastricht	3½	62,50 bz G
Altenburg-Zeitz	10	200,75 bz
Dortmund-Gronau-E.	4	99,10 bz
Ludwigshaf.-Bexbach	9⅜	225,25 bz
Lübeck-Büchen	6⅜	144,25 bz
Mainz-Ludwigshafen	4⅜	115,10 bz
Marienburg-Mlawkaw	1½	60,50 G
Ostpreussische Südbahn	1½	69,80 G
Saalbahn	0	22,50 bz G
Weimar-Gera	0	13,10 bz
Werrabahn	3,90	68,25 bz

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.		
Aussig-Teplitz	20	402,50 bz
Böhmische Nordbahn	6⅜	— —
do. Westbahn	7½	— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12	— —
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4½	93,75 G
Graz-Köflach	7	107,50 G
Kaschau-Oderberg	4	78,00 bz
Kronpr. R. St Sch.	4⅜	— —
Lemberg-Czernowitz	4½	104,20 bz
Oesterr. Nordwestb.	5	— —
do. B. Elbethalb.	5⅜	94,10 G
Südösterreich. (Lomb.)	4⅝	41,10 bz
Ivangor-Dombrowo	5	— —
Kursk-Kiew	14⅝	— —
Russ. Südwestb.	5⅝	— —
do. do. grosse	5⅝	— —
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	17½	— —
Canada-Pacific	5	87,60 bz
Gotthardbahn	6	156,10 bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	104,10 bz
Lüttich-Limburg	0	20,00 bz G
Luxemb. Pr. Lit.	0	61,40 bz
Schweizer Centralbahn	4½	— —
do. Nordostbahn	5	— —
do. Unionbahn	2	71,50 bz

Bank-Aktien.		
Berg.-Märk. B. i. Elberf.	7	124,00 bz B
Berliner Handels-Ges.	7½	138,80 bz G
do. Bank	6½	103,40 B
Börsen-Handels-Verein	11	— —
Bremer Bank Markst.	4½	102,80
Bresauer Disk.-Bank	4½	96,60 G
do. Wechsl.-Bank	4½	95,80 bz
Darmstädter Markst.	5½	135,30 bz
Dessauer Landesbank	7½	132,50 bz G
Deutsche Bank	9	160,50 bz G
do. Effekt.-B. (Hahn)	4	111,80 bz
do. Genossenschaftsb.	6	117,00 bz G
do. Hypothekenbank	6½	116,80 bz
Diskonto-Kommandit	8	184,1 bz
Dresdener Bank	7	141,50 G
do. Bank-Ver.	6½	109,00 bz
Gothaer Zettelbank	5½	126,60 G
do. do. Grund-Kreditb.	3½	86,40 G
do. do. junge	3½	92,70 G
Internationale	6	104,75 G
Leipziger Kreditanstalt	9	64,00 B
Maklerbank	10	118,25 G
Meininger Hypothenb.	5	105,00 bz G
Mitteldeutsche Kreditb.	5	97,75 bz
Nationalb. f. Deutschl.	6½	114,50 bz
Nordd. Bank-Aktien	4½	134,70 bz
Oesterreich. Kredit ult.	8⅜	167,30 bz
PetersburgerDiskontob.	8,94	110,75 bz
do. Internationalb.	10⅝	105,70 B
Preuss. Boden-Kredit	7	127,00 B
do. Centr.-Bod.-Kr.	9½	155,25 B
do. Hyp.-B. (Spielh.)	6½	122,00 G
do. do. (Hübner)	6	104,10 G
do. do. volle	6	107,00 bz
Reichsbank	6½	97,50 G
Reichsbank-Anteile	7,55	149,50 bz
Russ. B. f. ausw. Handel	6	— —
Sächsische Bank	6	118,25 bz G
Schaaffhaus Bank-Ver.	6	106,30 bz
Schlesischer Bank-Ver.	5½	111,00 bz G

Industrie- u. Bergwerks Aktien.		
Allgem. Elektr. (Edison)	9	146,25 bz
Anglo-Kont. Guano	11⅞	148,90 bz
Anhalter Kohlen	7	118,00 bz
do. Maschinen	4	— —
Aplerbeck	13½	128,80 B
Arenberger Bergwerk	80	433,50 bz
Berl.-Anh. Maschinen	11	126,40 B
Berliner Bockbrauerei	0	49,00 B
do. Böhm. Brauh	12	234,00 G
do. Bremer Königst.	5	108,25 bz G
do. do. Patzenhofer	26	260,00 bz G
do. do. Schultheiss	16	237,00 bz G
do. Union Gratweil	4	97,30 G
do. Elektricit. W.	9	148,75 bz G
Bismarckhütte	8	134,90 bz
Bochumer Gusstahl	6½	118,90 bz
Bonifacius Bergwerk	13½	102,80 G
Borussia Bergwerk	0	6,00 bz G
Bresl. Eisenb.-W., Linke	13½	142,10 G
Breslauer Celwerke	3	92,50 B
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	105,00 bz B
Concordia Bergwerk	10	79,50 G
Cröllwitzer Papier	7	116,00 bz G
Dannenbaum	8	85,00 bz
Donnersmarckhütte	—	79,75 bz G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4	14,25 bz G
do. Union St.-Pr.	2	58,70 bz
Egestorff-Salzwerke	7	123,00 bz
Ellenburger Kattun	0	47,50 bz G
Eisenh. Thale St.-Pr.	9	104,50 G
Eschweiler Bergwerk	6	80,90 bz
Freund Masch. conv.	14	210,00 B
Gelsenkirchen Bergw.	12	139,75 bz
Glanziger Zuckerfabr.	12	120,25 bz G
Greppiner Werke	5	83,25 G
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	218,00 bz
Gruson	10	140,90 G
Hallesche Maschinen	35	281,40 bz B
Hannburger Packetfahrt	5	106,00 bz G
Harkort St.-Pr. conv.	1½	91,50 bz
do. Brückenb. conv.	12	128,90 G
do. do. St.-Pr.	13	146,00 G
Harpener Bergbau	20	130,25 bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	126,00 G
Heinrichshall	6	121,90 B
Hibernia & Shamrock	12	120,00 bz
Hildebrandt Mühlen	18½	162,25 G
Hörder-Hütten conv.	0	16,00 B
do. Stammprior.	0	36,50 B
KaliwerkeAschersleben	10	132,25 G
Kette Dampfschiffahrt	1½	34,25 bz G
Körbisdorfer Zuckerfab.	12	118,50 bz
Laurahammer conv.	6	101,50 G
Laurahütte	8	100,20 bz B
Leipz. Brauerei Riebeck	10	170,25 bz
Leopoldshall chem. Fb.	2½	78,00 B
Luise Tiefbau conv.	10	65,90 bz
do. do. St.-Pr.	14	110,50 bz
Magdeburger Bergwerk	33⅓	232,75 G
do. Pferdebahn	6	146,60 B
Marienhütten. Kotzenau	2	48,50 bz G
Massen Bergwerk	5	49,50 bz G
Menden & Schwerte kv.	0	56,50 G
do. St.-Pr.	0	71,50 G
Norddeutscher Lloyd	0	111,20 bz
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2	— —
do. Eisen-Industr.	6	110,00 G
Phönix B.-Akt. Ltl. A.	10	92,50 G
do. abgest.	10	112,25 bz
Pluto, Bergwerk	15	118,25 bz
do. do. konv.	15	130,00 bz
Pomm. Masch. konv.	5	60,90 bz G
Riebeck Montanwerke	15	169,50 B
Rositzer Kohlen	6½	84,90 G
do. Zuckerfabrik	3	67,00 bz G
Sächs.-Thür. Braunk.	10	136,75 G
do. St.-Pr.	10	138,100
Salzungen	—	6 —
Schäffer Walcker	5	97,00 G
Schlesische Cement	9½	114,25 B
do. Zinkhütten	13	186,00 G
Schwartzkopff	18	219,75 B
Stadtberger Hütte	10	116,00 bz G
Stassfurt. Chem. Fabr.	8	134,50 bz G
Stettiner Cem. Bredow	4	82,00 G
Stollberger Zink-Akt.	2	42,80 G
do. do. St.-Pr.	7	115,00 B
Sudenburg, Maschinen	24	233,50 G
Thüringer Saline	5	70,50 B
Trust Aktien	9	136,20 G
Westeregeln Alkali	0	111,50 bz
Westf. Draht-Industrie	7½	97,00 G
do. Union St.-Pr.	12	128,10 G
Wittener Guss	10	— —
Wurm-Revier	11	93,50 bz
Zeitzer Maschinen	20	235,00 B

Wechsel.			
Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,55 bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,85 bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,40 bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,34½ bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,90 bz
Wien	100 Fl.	8 T.	169,85 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,85 bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,95 bz
Petersburg	100 S. R.	3 W.	199,350

Bank-Diskonto.	
Amsterd. 2½, Berlin 4 (Lomb. 4½) bezw. 5.) Brüssel 2½, London 3, Paris 2½, Petersburg u. Warschau 4½, Wien 4, Italien. Plätze 5. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4, Madrid 5. Lissabon 4. Privat-Diskont 2¼.	

Umrechnungs-Sätze.			
1 Francs	= 0,80 M.	1 M. Banco	= 1,50 M.
1 Lira	= 0,80 M.	1 Krone	= 1,125 M.
1 Lei	= 0,80 M.	1 Rubel	= 3,20 M.
1 Peseta	= 0,80 M.	1 Peso	= 4,00 M.
1 Gld. ö. W.	= 2,00 M.	1 Dollar	= 4,25 M.
1 G. sdd. W.	= 1,70 M.	1 Lstrl.	= 20,00 M.
1 G. holl. W.	= 1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: still.

Kredit	167,25	Dax-Bodenbach	216,80
Lombarden	41,00	Gotthardbahn	156,00
Diskonto-Kommandit	184,10	Dortmunder Union	57,50
Deutsche Bank	160,00	Laurahütte	99,90
Darmstädter Bank	135,00	Bochumer Guss	119,00
Handels-Gesellschaft	135,50	Harpener	129,90
Dresdener Bank	141,50	Gelsenkirchen	139,60
Nationalbank f. Deutschland	114,25	Hibernia	120,25
Marienburg-Mlawka	60,00	Trust	136,25
Ostpreussische Südbahn	69,50	Norddeutscher Lloyd	111,00
Warschau-Wien	197,50	Russische Noten	199,50
Buschtiehrader	139,40		

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., Alte Promenade 4e, Fernsprecher 453.
An- u. Verkauf von Werthpapieren, Effecten-Versich u. Kontrole etc. etc.
Haupt-Agentur der Versicherungs-Gesellschaft Thuringia, Erfurt für Lebens- und Unfall-Versicherung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921116056/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die zu dem Einkommensteuergesetze vom 24. Juni 1891 erlassene Ausführungs-Anweisung vom 5. August 1891 ist durch Erlaß des Herrn Finanz-Ministers wie folgt abgeändert worden:

1. In den **Artikeln II Nr. III** und **18 Nr. III** ist statt der Worte: „des Nutzungswerthes" zu setzen „des Substanzwerthes".
2. **Artikel 16 Nr. 124** hat zu lauten: „a. ein angemessener Prozentsatz des Werthes des Gebäudes (Bauwerthes) für die Abnutzung desselben, wobei die Feuerversicherungssumme als Werth des Gebäudes angenommen werden kann".
3. Im **Artikel 16 Nr. II** treten im Absatze 1 an die Stelle der Worte „des bedungenen Jahresmiethszinses" die Worte: „des Werthes des Gebäudes (Feuerversicherungswerthes)" und als neuer Absatz 4 ist anzufügen:

„Stellen sich die Einnahmen des Vermiethers nach den Umständen des Falles nicht als feststehende, sondern als unbestimmte und schwankende dar, so sind sie in Gemäßheit des Artikels 5 Nr. 2 — also nach dem Durchschnitt der letzten drei Jahre — in Ansatz zu bringen."

Die Herren Vorsitzenden der Voreinschätzungs-Kommissionen, sowie die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher ersuche ich, von diesen Aenderungen Kenntniß zu nehmen und sie bei der Einschätzung für das Steuerjahr 1893/94 und folgende zu beachten.

Halle a/S., den 9. November 1892.

Der Vorsitzende
der Einkommensteuer-Veranlagungskommission für den Saalkreis.
v. Werder, Regierungs-Rath.

Bekanntmachung.

Beim Herannahen des dem Andenken der Verstorbenen gewidmeten **Jahrestages** — 20. d. Mts. — wird das Publikum darauf aufmerksam gemacht, daß nach der Oberpräsidial-Verordnung vom 21. März 1879 an **diesem Tage,** sowie **am Vorabende** desselben **keine Schaustellungen, Concerte, Bälle und ähnliche Lustbarkeiten** stattfinden dürfen und nur die Aufführung von Oratorien und anderen ernsten Musikstücken in dazu geeigneten Räumen gestattet ist. Schauspielvorstellungen dürfen an dem gedachten Tage nur dann stattfinden, wenn sie ernsten Inhaltes sind.

Halle a/S., 14. November 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Nachdem die kalkulatorische Prüfung des Spezial-Protokolls über die bei dem unterzeichneten Leihamte **in der Zeit vom 11. August bis 1. September d. Js. abgehaltene Auction der verfallenen, in den Monaten April, Mai und Juni 1891 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 64921 bis 81325 trugen und worüber die Pfandscheine in blauem Druck ausgestellt sind,** stattgefunden hat, werden die betreffenden Verpfänder bezw. Pfandschein-Inhaber aufgefordert, die in dieser Auktion erzielten **Ueberschüsse** innerhalb der einjährigen Präklusivfrist

vom 20. Oktober 1892 bis 19. Oktober 1893

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung abzuheben.

Alle in dieser einjährigen Präklusivfrist aber nicht abgehobenen Ueberschüsse verfallen unnachsichtlich dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Orts-Armen-Kasse.

Halle a/S., am 19. Oktober 1892

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die **staatseinkommensteuerpflichtigen** Censiten der Stadt Halle, welche mit der **bis zum 15. d. Mts. fällig gewesenen Einkommensteuer** pro III. Quartal 1892/93 noch im **Rückstande** sind, werden **dringend** ersucht, diese Steuer nunmehr **schleunig** an die **Königliche Kreis-Kasse** zu zahlen, widrigenfalls die Einziehung im kostenpflichtigen Zwangsverfahren erfolgen müßte.

Halle a. S., den 15. November 1892. **Der Königliche Rentmeister Dubro.**

Bekanntmachung.

Am 21. Oktober d. Js. hat ein unten signalisirter unbekannter Mann im Alter von etwa 30 Jahren in der Nähe von Meisdorf an einem Mädchen unter 14 Jahren unzüchtige Handlungen vorgenommen. Derselbe soll sich nach der That in der Richtung nach Ballenstedt zu entfernt haben.

Signalement desselben: Schwarzer Schnurrbart, blasse Gesichtsfarbe, untersetzte Statur, bekleidet mit bräunlichem Rocküberzieher mit zweireihigen Knöpfen und breiter Borte eingefaßt, trug einen grauen Hut und einen großen Stock mit schwarzem Horngriff, auf welchem sich ein weißer Stern befunden. Angeblich will der Unbekannte „Steinmetz" sein.

Behörden und Personen, welche von dem Verbleib des oben Beschriebenen Kenntniß haben, werden ersucht, hierher zu den Akten J. VII g. 63/92 Anzeige zu machen.

Halle a. S., den 9. November 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Bekanntmachung.

Es sind in letzter Zeit hier **falsche,** anscheinend aus Nickel hergestellte **50-Pfennigstücke** mit der Jahreszahl 1876 verbreitet. Ich ersuche diejenigen, welchen solche Münzen in Zahlung gegeben sind, dieselben an die Polizei-Verwaltung oder an das Sekretariat der Staatsanwaltschaft zu der Untersuchungssache c/a. Ebert J. III c. 2739/92 abzuliefern und, soweit möglich, mitzutheilen, woher die betreffenden Falschstücke stammen.

Halle a/S., den 12. November 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

In der in Nr. 522 dieser Zeitung über den **Seibicke'schen Diebstahl** erfolgten Bekanntmachung wird folgendes berichtigt:

Der Preußische Staatsschuldschein Nr. 245213 Littr. F. lautet nicht über 300, sondern 200 Mark.

Die Aktie der Sächs.-Thüring. Braunkohlenverwerthung über 600 Mark führt die Nummer 1432.

Naumburg a/S., den 11. November 1892.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen im hiesigen **Haupt-Steueramts-Lokale** meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden:

850 kg Makulatur,
103 kg eingeschmolzenes Blei.

Halle a/S., den 12. November 1892.

Königliches Haupt-Steueramt.

Gerichtlicher Verkauf.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Tischlermstr. **Wilhelm Grothe** von hier sollen die zur Concursmasse gehörigen Bestände an

Möbeln aller Art

in Mahagoni, Nußbaum u. Birke
Montag den 14. November cr. und folgende Tage
Vormittag 11—1 Uhr

zu billigen Preisen im Laden **Geiststraße 50** ausverkauft werden.

Halle a/S., 10. November 1892.

J. Ed. Peuschel, Concursverwalter.

Kl. Klausstraße 6

Freitag Nachmittag um 2 Uhr

gr. Brennholz-Auction.

Drechslerholz-Verkauf.

Sonnabend den 19. d. Mts., Mittags zwischen 11—12 Uhr, soll auf dem **Rittergut Passendorf** das

Stangen- und Knüppelholz

von **ca. 1200 Kopfpappeln** meistbietend — zum Selbstschlagen — verkauft werden. **Liebhaber, welche vom Ganzen Reflektant sind, können schon vorher unterhandeln.**

Geschäfts-Verkauf.

In einem freundlichen Städtchen Thüringens von 7000 Einwohnern ist ein **Materialwaaren- u. Spiritusen-Geschäft** zu verkaufen und sofort oder später zu übernehmen. Zur Uebernahme sind ca. 1500 Mk. erforderlich. Beste Geschäftslage, Eckladen, billige Miethe. Offerten unter **2582 C.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage sind folgende Eintragungen bewirkt worden.

In unser Gesellschaftsregister, woselbst unter Nr. 238 die hiesige Aktien-Gesellschaft:

„Hallesche Maschinenfabrik und Eisengießerei" zu Halle a. d. S.

vermerkt steht, ist eingetragen:

In der Generalversammlung vom 27. Oktober 1892 ist die Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft um 600,000 Mark — von 900,000 Mark auf 1,500,000 Mark — durch Ausgabe von 500 Stück auf den Inhaber lautender Aktien à 1200 Mk. beschlossen. Die neuen Aktien sind den bisherigen Aktionären zum Kurse von 100 Prozent in der Weise anzubieten, daß der Besitz dreier alter Aktien zu je 600 Mark zur Zeichnung einer neuen Aktie von 1200 Mark berechtigt. Für die hiernach nicht begebenen Aktien ist der Mindestbetrag, für welchen dieselben auszugeben sind, auf 200 Prozent des Nennwerthes festgesetzt.

In derselben Generalversammlung ist die Abänderung der §§ 5, 33 Absatz 5, und 34 Absatz 1 und 3 des Statuts beschlossen.

In unser Firmenregister, woselbst unter Nr. 1946 die Firma:

„F. Beerholdt" zu Halle a. d. S.

vermerkt steht, ist eingetragen:

Der Kaufmann **Gustav Adolph Behr** zu Halle a. S. ist in das Handelsgeschäft seiner Ehefrau, **Henriette** geborene **Beerholdt** zu Halle a. S., als Gesellschafter eingetreten und die nunmehr unter der Firma **„F. Beerholdt"** bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 855 d.s Gesellschaftsregisters eingetragen.

Demnächst ist in unser Gesellschaftsregister unter Nr. 855 eingetragen:

Die Gesellschafter der unter der Firma:

„F. Beerholdt"

mit dem Sitze zu Halle a. S. am 1. November 1892 begründeten offenen Handelsgesellschaft sind:

1. Frau **Behr, Henriette** geborene **Beerholdt,**
2. der Kaufmann **Gustav Adolph Behr,**

beide zu Halle a. S.

Halle a/S., den 9. November 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bekanntmachung.

Die Militär-Waisenhäuser zu Potsdam und Prenzlau bedürfen für das Jahr 1893/94 folgender Gegenstände:

694 Paar Hosenträger,
1227 Dtzd. messingene Knöpfe,
160 Pfund Bettfedern,
634 m blaues Halbtuch,
114 m schwarzes Halbtuch,
467 m gefärbten Moll,
27 m grauen Croisé,
50 m rothen Flanell,
130 Pfund ungebleichtes, baumwollenes Strickgarn,
10 Pfund blaues, baumwollenes Strickgarn,
169 Pfund wollenes Strickgarn,
348 Schock weißes Band,
32 Schock schwarzes Band,
250 Stück weißen Zwirn,
480 Stück grauen Zwirn,
380 Stück gefärbten Zwirn,
100 Stück englische Nähbaumwolle.

Versiegelte Offerten hierauf werden bis zum **25. November d. Js., Vormittags 10 Uhr,** im Geschäftszimmer der Anstalt, woselbst die Bedingungen und Proben ausgelegt sind, entgegengenommen und in Gegenwart der zum Termin erschienenen Submittenten geöffnet. Die Bedingungen sind von den Submittenten zu unterschreiben oder in den Offerten ausdrücklich als maßgebend anzuerkennen.

Offerten, die sich auf anderweite Proben beziehen, bleiben unberücksichtigt.

Potsdam, den 10. November 1892.

Kgl. großes Militär-Waisenhaus.

Die vorangezeigte **Nachlaß-Auction** findet **Donnerstag den 17. Nov. cr. Nachmittags 2 Uhr Brüderstr. 12** gegen Baarzahlung statt. Es kommt zum Verkauf:

1 gold. Herren-Remontoir-Uhr mit Kette, sehr gut erhaltene Bett-, Leib- und Tischwäsche, Kleidungsstücke, Stiefel, **1 Opernglas, 1 Trinkhorn,** versch. Porzellan und Glasflachen, eine Bibliothek, bestehend aus **Lessings, Schillers, Körners, Göthes Werke,** mehrere Jahrgänge **Vom Fels zum Meer** u. andere Bücher, ferner einige **Möbel,** darunter 1 Schreibsecretair, und noch verschiedene andere nützliche Gegenstände.

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator
u. auftragerichtl. vereid. Auctionator.

Nachlaß-Inventarien u. Nachlaß-Regulirungen werden **sachgemäß** und **schnell** erledigt.
Anmeldungen im Comptoir

Alter Markt 5, I.

Ein **kl. Haus** auf dem Strohhof, an der Saale gelegen, Pr. 4000 Thlr., Miethsertrag 800 Mk., mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen **Gr. Steinstraße 65.**

Gasthofs-Verkauf.

Ein **Ausspann-Gasthof** in einer **Kreisstadt Anhalts,** mit Materialgeschäft, bedeutender Land-Kundschaft, flottem Biergeschäft, jährlich über 1000 Nachtfremde, mit vollständigem guten Inventar, Billard, überd. Kegelbahn und Garten, fester Preis 45000 ℳ, Anzahl. nach Uebereinkunft, habe Auftrag wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort zu verkaufen.

Gust. Burckhardt, Ballenstedt a/H.

Manufacturgeschäfts-Verkauf.

In **bester Geschäftslage** einer **Provinzialstadt** (100,000 Einw.) ist ein **flottes Manufaktur-Geschäft** (Stapel-Artikel) unter sehr annehmbaren Bedingungen **verkäuflich.**

Gefl. Offerten unter **D. 4933** an **J. Barr & Co.** hier erbeten.

Ein Hausgrundstück

in einem schönen thüringer Städtchen, mit großen Wirthschaftsräumen und Garten (eignet sich auch sehr gut zu Fabrikanlage, projektirter Bahnhof in nächster Nähe des Grundstücks), wenn erwünscht mit 35 Morgen gutem Kulturzustande befindlichem Land, event. auch mit sämmtlichem Vieh und Vorräthen, soll so bald als möglich preiswerth verkauft werden. Ein Kapital von 20—30,000 Mk. erforderlich.

Reflektirende wollen ihre Offerten unt. **2569 O.** in der Exp. d. Ztg. niederl.

Guts-Verkauf!

In einem Orte, nahe an der Eisenbahn gelegen, soll ein sehr feines und knappes **Bauerngut** mit ca. 40 Acker besten Feldes nebst todtem u. lebendem Inventar veränderungshalber sof. verk. werden. Nähere Auskunft ertheilt **Ed. Taenzer** in **Arnstadt** bei **Erfurt** s/berga. Unterhändler verb.

Gangbare Bäckerei

wird zu kaufen gesucht. Gefl. Off. u. **G. 1507** an die Exped. d. Ztg.

Restaur. u. Speisewirthschaft in Halle krankheitshalber sofort zu verk. Zährl. Pacht 500 Mk., Uebern. 600 Mk. Off. u. **X. 1490** bef. die Exp. d. Ztg.

Woll- u. Weißwaaren-Geschäfts-Verkauf.

Mein am hiesigen Platze an bester Lage befindliches **Geschäft** muß ich krankheitshalber abgeben. Dasselbe besteht seit 6 Jahren und existirt sich nachw. des besten Zuspruchs. Selbstref. wollen Offerten **R. 1493** Exp. d. Ztg. abgeben.

Ein Bauerhof

von 167 Morgen guten Acker, vorzüglichen Wiesen und einem Plan großen Holzbestand, soll mit Ernte, lebendem und todtem Inventar, weil Besitzer kinderlos, für 8000 Thlr., Anzahlung 3000 Thlr., sofort verkauft werden.

Näheres bei

F. Braun, Ludwigslust.

Rittergut II. Classe, Acker ca. 900 Mrg. in der Uckermark gelegen, ist sofort zu verkaufen oder auch zu verpachten. Zur Uebernahme gehören 15—30,000 ℳ **Plötz,**
Stettin, Gr. Wollweberstr. 13, I.

Für Aerzte, Privatkliniken!

Haus mit Garten, zwischen Bahnhof und Klinik, beste Wohnlage, zu verkaufen. Offerten unter **2324 J.** bef. die Expedition dieser Zeitung.

Gasthofs-Verkauf.

Ein rentabl. **Landgasthof** ohne Concurrenz ist sofort zu verkaufen. Preis 33,000 ℳ Anzahl. mindestens 6000 ℳ Versicher. 31,000 ℳ Umsatz nachweisl. 400 hl Lagerbier u. 20 hl Branntwein u. a. m. Näh. ertheilt gegen Freimarke **Albin Foerster, Gera** (Reuß).

Veränderungshalber ist ein in vorzüglichster, bester Geschäftslage eines bekannten, schönen, gern u. vielbesuchten Bade- und Industrieortes Thüringens gelegenes, im besten lebhaften u. flotten Gange befindliches, älteres und besseres **Colonialwaaren-, Spirituosen-, Tabak- und Cigarren-,** verbunden mit etwas **Manufactur-, Weiß- und Strumpfwaaren-Detailgeschäft,**

das sich einer treuen Kundschaft erfreuend nachweislich gut rentirt, nebst Hausgrundstück und daranstoßendem Garten unter günstigen Bedingungen baldmöglichst zu verkaufen. Näheres zu erfahren unter der Chiffre **2577 W.** durch die Expedition dieser Zeitung.

Ich beabsichtige mein, an sehr frequenter Geschäftslage belegenes, je jedem Ladengeschäft passendes, geräumiges

Wohnhaus

(mit eingerichtetem Laden und auch Ausfahrt) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Buttstädt, im November 1892.

H. Höhne.

Nicht zu übersehen.

Ein **Hausgrundstück** mit großem Hofraum und Stallung, Wagenschuppen u. noch andere Remisen sowie 8 Pferde u. 6 Lastwagen u. s. w., dann 11 Acker Feld mit Wiese, welches ganz nahe am Bahnhof liegt in einer kleinen Stadt, ist Familienverhältnisse halber für den Kaufpreis von 45,550 Mk. mit 20,000 Mk. Anzahlung sofort zu übernehmen. Das Fuhrgeschäft ist Sommer und Winter im Betriebe. Alles Nähere beim Fleischermeister **Wilhelm Deckert** in Taucha bei Leipzig.

Vortheilhafter Gutskauf.

Das Gut des verstorbenen Gutsbesitzers E. Frauendorf in Passendorf (½ Stunde von Halle a/S. gelegen), mit Garten und ca. 15 Morgen Acker, wovon ca. 9 Morgen mit guter Thonerde, ist am liebsten im Ganzen, sonst auch getheilt, sofort zu verkaufen. Reflectanten sind gebeten, Angebote bei Herrn **G. Assmann, Markt 17,** abzugeben.

Eine Windmühle,

gut im Stande, gute Mahltage, 5 Mrg. Feld und gute Gebäude, soll wegen anderweit. Unternehmen verkauft werden. Offerten unter **H. 1508** an die Expedition dieser Zeitung.

Suche sofort oder den 1. Januar für einen kautionsfähigen Mann einen

Gasthof oder Restaurant,

kann auch Bierpacht sein. Offerten erbeten an **F. A. Zeiger, Apolda.**

Ein größeres Restaurant

mitten in der Stadt **Leipzig,** mit großem Umsatz, ist **baldigst zu verkaufen.** Rdr. erb. unter **J. D. 192 „Invalidendank" Leipzig.**

Auf ein Hausgrundstück mit gutgehendem Colonialwaaren- u. Destillationsgeschäft wird ein Kapital von **40,000 Mark** als alleinsteh Hypothek von pünkt. Zinszahler gesucht. Off. unter **F. 1362** an die Exped. d. Ztg.

10—20,000 Mark

und

20–24,000 Mark

oder mehr

banksichere Hypotheken zur II. St. gesucht. Adressen u. **R. 1349** an die Expedition dieser Zeitung.

3000 Mark

auf sichere Hypothek, innerhalb der Taxe, von pünktlichem Zinszahler **gesucht.** Offerten erbitte unter **U. 1520** in der Expedition dieser Zeitung.

Hasen Hasen.

Eine Treibjagd **Hasen** liegt von **Freitag früh 6 Uhr** auf der

Cichoriendarre

billig im Einzelnen zum Verkauf.

Eingang Ecke Thurmstraße und Pfännerhöhe 24.

ff. Dampfmolkereibutter, à 65 ₰,
f. Tafelbutter, à 60 ₰,
gute Tischbutter, à 58 ₰,
Kochbutter, à 55 ₰ pr. ½ Pfd.,
ff. Margarine, à Pfd. 70, 80 u. 90 ₰,
fr. Eier, Rothwurst, Leberwurst, Zungenwurst, Cervelatwurst empf

H. Schürmann,
Butterhandlung, Geiststraße 49.

ff. frische

Gänseleberwurst,

ff. frische Sardellenwurst,

täglich frischen Aufschnitt

empfiehlt

Emil Schliack,

Fleischermstr., **Gr. Ulrichstr. 61.**

Nur fünf Mark kosten 9 Pfd. **prima Hammelrücken** oder **Kenlen franco** Nachnahme.

W. Foelders, Emden.

Heute eintreffend:
frische Schellfische u. Cabliau
bei H. Lincke.

80—120 Ltr. Milch

täglich abzugeben. Näheres bei Herrn **Dönitz,** Halle, Kellnergasse 1.

Heute Abendfrisch eingetroffen:

Angelschellfisch à Pfd.	25—30 ₰
Seedorsch „ „	25 ₰
Seehecht „ „	40 „
Schollen „ „	20 „
Rothzungen „ „	50 „

Leipzigerstr. 52a. O. C. Matthes.

Für November bis Januar lieferbar werden große Quantitäten neue schöne **Victoria-Erbsen** und große sowie **Mittel-Linsen** zu kaufen gesucht.

Franco-Offerten und Proben an die Expedition d. Ztg. unter **2503 H.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921116056/fragment/page=0002

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.11 V. — 5.45 V. — 7.37 V. 8. — 9.33 V. 8. — 10.36 V. 8. 1-3 (nach München über Zeitz). — 10.45 V. — 11.24 V. 8. 1-2. — 1 N. — 2.10 N. — 5.43 N. 8. 1-3. — 5.58 N. 8. 1-3 (nach München über Zeitz). — 7.1 Nb. — 9.20 Nb. (bis Erfurt) — 11.26 Nb. 8. 1-2.

Berlin. 3.46 V. 8. 1-3. — 4.30 V. 8. 1-2. — 7.28 V. — 8.58 V. 8. 1-3. — 11 V. — 1.40 N. — 5.19 N. 8. 1-2. — 5.34 N. — 8.11 Nb. 8. 1-3. — 8.35 Nb. (bis Bitterfeld). — 9.48 Nb. 8. 1-3. — 12.16 Nb.

Leipzig. 2.42 V. — 5.45 V. — 6.45 V. — 7.36 V. 8. 1-3. — 9 V. — 10.10 V. — 10.32 V. 8. 1-3. — 11.40 V. — 1.40 N. — 3.53 N. — 5.5 N. 8. 1-3. — 5.23 N. 8. 1-3. — 6.30 N. — 7.7 Nb. — 8.30 Nb. — 9.5 Nb. — 10.56 Nb. 8. 1-3. — 11.50 Nb.

Magdeburg. 6.46 V. (fährt bis Köthen) — 7.15 V. — 9.52 V. — 10.48 V. (fährt bis Köthen) — 11.31 V. 8. 1-3. — 1.26 N. — 3.13 N. — 5.41 N. — 7.2 Nb. 8. 1—3. — 8.33 Nb. — 10.25 Nb. 8. 1-3. — 11.55 Nb. (fährt bis Köthen).

Nordhausen-Cassel. 5.15 V. — 6.46 V. (fährt bis Sangerhausen) — 8.57 V. — 10.41 V. 8. 1-3 — 1.28 N. (fährt bis Eisleben) — 2.59 N. — 5.50 N. — 9.30 Nb. (fährt bis Nordhausen) — 10.31 Nb. 8. 1-3. — 11.56 Nb. (fährt bis Eisleben).

Aschersleben-Halberstadt-Grunhof. 7.45 V. — 11.35 V. — 1.18 N. 8. 1-3. — 3.5 N. — 6.08 N. — 9.45 Nb. — 11 Nb. (fährt bis Könnern und nur Sonntags und Mittwochs).

Horan-Guben. 7.40 V. — 11.30 V. — 1.31 N. — 7.3 N. 8. 1-3. — 10.58 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.42 V. 8. 1-3 (von München über Zeitz) — 4.25 V. 8. 1-2. — 5.26 V. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 6.54 V. (kommt von Erfurt). — 8.49 V. 8. 1-3. — 10.28 V. — 1.1 N. — 2.54 N. — 4.50 N. — 5.14 N. 8. 1-2. — 8.6 Nb. 8. 1-3. (von München über Zeitz). — 8.21 Nb. — 9.43 Nb. 8. 1-3. — 12.4 Nb.

Berlin. 3.6 Morg. — 4.52 V. — 7.22 V. (kommt von Bitterfeld) — 9.28 V. 8. 1-3. — 10.32 V. 8. 1-3. — 11.19 V. 8. 1-2. — 1.55 N. — 5.29 N. — 5.39 N. 8. 1-3. — 5.51 N. 8. 1-3. (kommt von Bitterfeld). — 8.52 Nb. — 11.23 Nb. 8. 1-2.

Leipzig. 6.36 V. — 7.9 V. 8. 1-3. — 7.49 V. — 9.40 V. — 10.30 V. — 11.28 V. 8. 1-3. — 1.5 N. — 1.15 N. 8. 1-3. — 2.52 N. — 4.14 N. — 5.22 N. — 6.13 N. — 6.57 N. 8. 1-3. — 7.29 Nb. — 8.23 Nb. 8. 1-3. — 9.9 Nb. — 10.18 Nb. 8. 1-3. — 11.49 Nb.

Magdeburg. 2.32 V. — 7.14 V. (k. v. Köthen) — 7.24 V. 8. 1-3. — 8.50 V. (k. v. Köthen). — 9.53 V. — 10.27 V. 8. 1-3. — 1.33 N. — 3.40 N. — 5.1 N. 8. 1-3. — 6.53 N. — 8.58. N. — 10.50 N. 8. 1-3.

Nordhausen-Cassel. 6.29 V. (kommt v. Eisleben) — 6.50 V. (kommt von Nordhausen). — 7.21 V. 8. 1-3. — 10 V. — 12.20 N. (kommt von Sangerhausen) — 1.13 N. — 5.13 N. — 7.29 Nb. (kommt von Eisleben) — 8.4 Nb. 8. 1-3. — 10.40 Nb.

Aschersleben-Halberstadt-Grunhof. 6.35 V. (kommt von Könnern) — 7.28 V. (kommt von Halberstadt). — 10.3 V. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N. 8. 1-3. — 8.56 Nb.

Horan-Guben. 7.5 V. — 10.1 V. 8. 1-3. — 12.43 N. — 6.53 Nb. — 10.14 Nb.

FAY'S

aechte Sodener Mineral-Pastillen,

unerreicht im angenehmen Geschmack und sicherer Wirkung, sind das vorzüglichste Quellenprodukt der Gegenwart.

Man achte darauf, dass die Schachtel mit einer ovalen Verschlussmarke versehen ist, welche das Facsimile „Ph. Herm. Fay" trägt, da viele werthlose Nachahmungen existiren. — Depots in allen Apotheken, Droguerien u. Mineralwasserhandlungen à 85 Pfg.

Alleinverkauf

der von der Kais. u. Kön. ch. ph. Versuchs-Station in Klosterneuburg bei Wien untersuchten und begutachteten

Medicinal-Weine,

zum Gebrauche für **Kinder, Reconvalescenten, Blutarme** und **Magenkranke**, geliefert von der Oest.-Ital. Med.-Wein-Imp.-Handl. **S. & L. Fuchs,** befindet sich in Halle a/S. bei **J. H. Keil Nachf., Inh.: Paul Krüger,** Große Klausstraße 39. — Die Preise werden billigst berechnet. — Bitte auf obige Firma genau zu achten.

Dralle & Krieg,

Bahnhof Coethen, Anhalt,

empfehlen als Specialität, unter Gehaltsgarantie

Thomasphosphatmehl, Guano- und Knochenkohlen-Superphosphate, Ammoniac-Superphosphat, Chilesalpeter, Elitstreupulver und Kainit, frachtfrei jeder Eisenbahnstation.

Ia. deutsches entfasertes Baumwollsaatmehl, Erdnuss-, Cocos-, Palm-, Sesam-, Raps-Leinkuchen, sowie getrocknete Rübenschnitzel und Mais

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — Halle a. S. Brüderstr. 6 Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Restaurant

in guter Lage der Stadt, ohne Inventar zu **pachten gesucht.** Off. unter **E. h. 11354** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Nähe der **Klinik** gut verzinsb. zu **verkaufen.** Selbiges eignet sich als

Haus Privatklinik.

Offerten erbeten unter **N. o. 11352** an **Rud. Mosse,** Halle.

Landgasthof oder Restaurant, nachweislich gutgehend, zu pachten gesucht. Offerten sub **M. H. 64** an **Rud. Mosse,** Magdeburg, erb.

Vollst. ung. Zim. nebst Kab., mit sep. Eg., nahe d. Klinik, v. cand. med. gesucht. Off. unt. **O. f. 11357** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Kleiner Laden

Gr. Ulrichstr. oder **Untere Leipzigerstraße** p. 1 April 1893 zu miethen gesucht. Off. unter **N. c. 11349** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Weg. Ankauf des jetzigen Miethers ist ein

Laden,

in welchem **Material- u. Spirituosenhandel** flott betrieben, mit **Kellerei und Niederlage** nebst großer Parterre-Wohnung, zum 1. April 1893 zu vermiethen. Adr. unter **R. e. 11343** bef. **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Betheiligung.

Ein j. Kaufmann wünscht einem nachw. gutgeh., mögl. Kaffeegeschäft, wo 2—3000 ℳ genügen, beizutreten. Ausführl. Off. erb. sub **E. 3849** an **Rudolf Mosse,** Dresden.

Alt. Mädchen sucht Stelle als **Wirthschafterin** b. einz. Hrn. 1. Dez. o. 1. v. Off. unter **S. l. 11366** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Eine Wirthschafterin

für eine **Domäne** dicht bei **Halle** per 1. Dezember oder früher **gesucht,** weil jetzige Inhaberin der Stelle sich verheirathet. Meldungen unter Vorlegung von Zeugnissen bei Herrn **W. Dönitz,** Getreidehändler, **Halle, Kellnergasse 1.**

Eine **gut eingeführte, alte Lebens- und Unfall-Versich.-Actien-Gesellschaft sucht für Halle und Umgegend** einen **tüchtigen**

General- oder Haupt-Agenten.

Tücht. Geschäftsleute oder Herren aus den besseren Kreisen, welche sich für die Sache interessiren, w. ersucht, ihre werthe Adresse abzugeben unter Chiffre **M. J. 65** an **Rudolf Mosse,** Magdeburg.

Geprüfter Militär-Krankenwärter sucht sofort Stellung als **Krankenwärter** oder **Hausmeister.** Gefl. Angebote bitte unter **E. N.** an die Expedition der **Eisleben Zeitung** in **Eisleben** zu senden.

J. tücht. Kaufmann, fl. zuverl. Arbeiter, mit dopp. Buchführung, Corresp., Lohnberechn. u. Versicherungsw. vollst. vertraut, gegenw. in größ. Maschinenfabrik thätig, s. p. 1. Jan. 1893 anderw. Engag. Off. **R. f. 11341 R. Mosse,** Halle.

Sekundaner sucht Nachhülfe in Franz. und Engl. Offerten unter **P. z. 11355** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Für einen **Realschultertianer** werden **Nachhilfestunden** in Englisch u. Französ. **gesucht.** Wo? sagt **Rud. Mosse,** Brüderstr.

Für ein Fabrikgeschäft

wird zum 1. Dezember d. Js. ein

Commis

mit guten Zeugnissen gesucht. Offerten werden u. **D. z. 33839** an **Rud. Mosse, Halle** erbeten.

Gesunde Amme sucht Stellung. Offerten u. **K. f. 11367** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Pferdemöhren jeden Posten giebt ab Rittergut Cucis. Probe-Centner vorräthig bei **Otto Schlaack,** Magdeburgerstr. 46.

Engl. Conv. ges. Wechert, Friedrichstr. 4.

1 Hackeklotz, 1 Räucherapparat, pass. für Hausschlächter, zu verk. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [542

Ein gebrauchter, noch ziemlich gut erhaltener **Rennschlitten,** nicht zu schwer, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **2583 D.** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Schwarz. leid. Kleid zu kaufen ges. Off. u. **Q. 1516** in der Exp. d. Ztg. abzug.

Ein gut erhaltenes **schwarzseidenes Kleid wird zu kaufen gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter **V. 1521** in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Emser Pastillen

in plombirten Schachteln, dargestellt aus den echten Salzen der **König Wilhelms-Felsen-Quellen,** sind ein bewährtes Mittel gegen **Husten, Heiserkeit, Verschleimung,** Magenschwäche und Verdauungsstörung.

Gleichwirkend ist die **Emser Victoriaquelle.**

Vorräthig in **Halle** in den **Apotheken** und **Droguenhandl.**

Reinschmeckenden Kaffee,

gebrannt à Pfd. 140 Pfg., empfiehlt **E. Fleischer, Alte Promenade.**

Hochf. Naturtafelbutter, täglich frisch, netto 8 Pfd 8 ℳ 50 ₰, **frisch geschl. Gänse,** sauber, fett, Pfund 50 ₰, empfiehlt franco **Herm. Braun,** Friedrichshoff O/Pr.

Gerstenstroh

in größeren Quantitäten zu kaufen gesucht **Erfurt, Johannesstr. 136.**

Futterkartoffeln verkauft Kleine Klausstraße 8.

Weizenhülsen abzugeben Langestr. 10.

Rappwallach,

1,63 cm groß, 8 Jahre alt, ganz fromm und sicher gerutten, (auch als Damenpferd geeignet), auch einspännig gefahren, steht preiswerth zu verkaufen **Magdeburgerstraße 41.**

Zwei überzählige Arbeitspferde stehen preisw. z. Verk. Gr. Märkestr. 3.

Ein guter **belgischer Blessfuchs,** Mittelgröße, zu verkaufen. **Halle, Gasthof z. gold. Herz.**

Kirchner & Ebert,
47 Magdeburgerstr. 47,
feinste Mecklenburg. Landschweine
zu billigsten Preisen.

70 junge fette

Hammel

stehen zum **Verkauf** und werden in kleineren Posten abgegeben. **Rittergut Zöschen b/Merseburg.**

Ein **Bernhardiner Hund, Prachtexemplar,** sofort zu verkaufen **Friesenstraße 14, II. l.**

Echt schwarzen **Schnürenpudel** verk. billig Giebichenstein, Augustastraße 48.

Mops u. Mehlwürmer zu verk. Spitze 6.

Kanarienh. z. vk. Schloßberg 1, II.

Akademische Lehr-Anstalt I. Ranges

für feine Damenschneiderei.

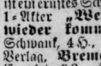
Aeltestes und größtes Institut am Platze. Beste Referenzen, System der Berliner Akademie. Gründl. Unterricht in Maaßnehmen, Schnittzeichnen, Anfertigen. Honorar mäßig. Für Damen höherer Stände Privat-Curse. Auswärtige erh. gute Pension im Hause. Prospecte gratis und franco.

Clara Martini, Sophienstraße 13a, part., Wilhelmstraßeneck.

Die Ehre

ist ein ernstes Schauspiel, aber C. Born's 1-Akter **„Wenn die Schwalben wieder kommen"** ein urkomischer Schwank, 4 H., 1 D. **C. Klebahn's** Verlag, **Bremen,** versendet ihn incl. Couplet ℳ 3.— franko. Catalogo gratis.

Schießhaus Birkhahn.



Freitag den 18. Nov. **Schlachtefest,** wozu freundlich einladet **K. Richter.**

Neue Sing-Akademie.

Donnerstag den 17. Novbr. Abds. 6 Uhr **Uebung für ganzen Chor** im Saale der Volksschule.

Concert am 30. November in der Marktkirche.

Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdirector Herrn **Voretzsch,** Wilhelmstrasse 5, I. **Der Vorstand.**

Sing-Akademie.

Donnerstag den 17. November Nachmittags 3¾ Uhr **Probe f. Chor u. Orchester** im Saale der Volksschule. **Der Vorstand.**

Orden der Kreuzbrüder,

Stammtisch 113.
Donnerstag d. 17. Nov. Abends 8 Uhr **Versammlung** beim Burgvoigt **Stein, Herrenstraße 11.**
Der Vorstand.

Arends'scher Stenographenverein

zu Halle a. S.

Donnerstag Abends 8½ Uhr **Sitzung u. Uebung** in der **Franziskanerhalle,** Kubaasse 1.

Donnerstag 8 Uhr Abends **Sitzung** im **Restaurant Petzold,** Charlottenstraße 17a.

Handwerker-Bild.-Verein.

Die Mitglieder werden freundlichst ersucht **Donnerstag Abends 8½ Uhr** im **Vereinslokale** wichtiger Angelegenheit halber recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Turn-Verein Friesen.

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** in der städt. Schul-Turnhalle in der „Halle." Meldungen von Mitgliedern und Zöglingen werden daselbst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal, Gastwirthschaft „Goldene Kette" (Alter Markt 11) entgegengenommen. **Der Vorstand.**

Volks-Kaffee-Hallen

I. am Leipziger Thurme.
II. alte Promenade (Reitbahn).
III. Moritzzwinger.
IV. Im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache.

Alle vier sind **geöffnet von früh ½6 Uhr an.**

Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, } zu 5 ₰

Marken zu 5 ₰, welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger- und Königstraße, bei Herrn Kaufmann **Sachs,** Brunbergerstr. 12, und Herrn **Fiade,** Zwingerstraße 3, zu haben.

Die Verwaltung der Volks-Kaffee-Hallen I., II., III. u. IV.

Verein für Volkswohl.

In der **Kaffeehalle IV.** im **Rothen Thurme** verabreichen wir von jetzt an **Abends 6—8 Uhr** auch **Suppe für 10 Pfennige.**

Die Verwaltung der Kaffeehallen.

G. L. Daube & Co.

Central-Annoncen-Expedition der deutschen und ausländischen Zeitungen.

Frankfurt am Main
Berlin, Hamburg, Leipzig etc.
Prompte und billige Bedienung.
Höchster Rabatt!
Entwürfe von Anzeigen in augenfälligster u. geschmackvoller Weise.
Kostenanschläge und Kataloge gratis!

Bureau in Halle a/S. Gr. Ulrichstr. 48.

Morgen Donnerstag den 16.: **Schlachtefest** bei **E. Walker,** Anhalterstraße 9.

Morgen Donnerstag **Schlachtefest. F. Hahn,** Schulgasse Nr. 4.

Morgen Donnerstag **Schlachtefest.** Beste hausschl. Wurst. **Albin Hornbogen.**

Morgen Donnerstag **Schlachtefest. E. Götze, Taubenstraße 3.**

Verloren **ein Trauring,** gez. F. Th., von der Böckstraße bis Adolfstraße in Giebichenstein. Gegen Belohn. abzug. **Böckstraße 3, II.**

Ein Schlüssel ist gefunden worden.

Abzuholen **Heinrichstr. 7** im K.

Verloren ein Fächer am Freitag. Abzug. geg. Belohn. Wilhelmstraße 2, p.

Jagdhund, braun, mit weißen Fußzehen und gelber Brust **zugelaufen.** Gegen Erstattung der Gebühren sowie Futterkosten abzuholen **Golbitz b/Cönnern Nr. 7.**

Zwei Enten sind zugelaufen Giebichenstein, **Wittekindstr. 45.**

Warnung.

Warne hiermit Jeden, ohne meine schriftliche Genehmigung auf meinen Namen für mein in Deutsch belegenes Mühlengrundstück etwas zu bauen oder zu liefern, da ich anderenfalls Zahlung dafür nicht leisten werde. **M. Arnheim.**

Familien-Nachrichten.

Nachruf.

Am 11. d. Mts. verstarb nach schwerem Leiden

Herr Pastor Bando
zu Brachstedt.

Seit einer Reihe von Jahren war er Mitglied unseres engeren Kollegiums und hat als solches in hervorragendem Maße, mit besonderer Hingebung und mit seinem Verständniß an der Hebung des synodalen Lebens in unserem Kirchenkreise mitgearbeitet. Wir bewahren dem Freunde und Mitarbeiter ein dankbares Andenken. Der treue Gott aber lohne ihm in Gnaden auch diese Arbeit seines rastlos thätigen Lebens.

Der Vorstand der Kreissynode Halle Land II.

Gestern Nachmittag 3 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden im Alter von 67 Jahren meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau **Henriette Richter** geb. **Ranwald.** Dies zeigt tiefbetrübt an

Der trauernde Gatte
Carl Richter nebst Kindern.
Giebichenstein, 16. Nov. 1892.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr statt.

Todes-Anzeige.

Allen lieben Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß heute früh 9 Uhr unsere geliebte Tante, Fräulein

Bertha Gühne,

nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Halle a/S., den 15. November 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Heute Morgen 10½ Uhr endete ein sanfter Tod die langen, schweren Leiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Tochter und Schwiegermutter

Auguste Klepzig
geb. **Günther.**

Um stilles Beileid bitten

Die Hinterbliebenen.
Familie **Klepzig.**

Halle, den 15. November 1892.

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

Aeußerst günstige Gelegenheit

zum Einkauf fertiger Herren- und Knaben-Garderoben bietet die

Hallesche Concurrenz-Gesellschaft

5 Leipz. Str. 5, eine Treppe hoch, 5 Leipz. Str. 5.

Total-Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe.

Das Geschäft wird in kurzer Zeit **unwiderruflich** aufgelöst und soll das enorm große Lager **zu auffallend billigen Preisen ausverkauft werden.** Es sind in colossal großer Auswahl vorräthig

für Herren

Anzüge in Jaquett-, Rock- oder Gehrock-Façon, Paletots, Havelocks, Hohenzollernmäntel, Joppen, Jaquetts, Röcke, Gehröcke, Fracks, Hosen, Schlafröcke und Westen.

für Knaben

Paletots, Schwalooffs, Kaisermäntel, Anzüge 2c.

für Arbeiter

Anzüge, Engl. Leder, Zwirn, Cassinet 2c.

Sämmtliche Waaren sind aus nur reellen guten Stoffen nach vorzüglichem Schnitt gefertigt und bietet der Ausverkauf Gelegenheit, wirklich vortheilhaft zu kaufen.

Unsere Verkaufslokalitäten sind geöffnet:
Vorm. von 8—1 Uhr, Nachm. von 2—8 Uhr.

Hallesche Concurrenz-Gesellschaft

in Firma: Mayer & Co., Halle a/S.,

5 Leipz. Str. 5, eine Treppe hoch **5 Leipz. Str. 5.**

Bad Neu-Ragoczy — Halle a. S.

Stets Aufnahme **chr. Kranker** jeder Art. Garantirter Erfolg unter Anwendung natürlicher Heilmittel.

Oeffentliche Vorträge,

veranstaltet vom

Naturwissenschaftlichen Verein für Sachsen und Thüringen.

1. Donnerstag den 17. Nov. Herr **Privatdocent Dr. Wiener:** „Wie zeichnet man nach der Natur?"
2. Donnerstag den 8. Dezbr. Herr **Prof. Dr. Freiherr von Fritsch:** „Ueber Vulcane."
3. Donnerstag den 12. Jan. Herr **Professor Dr. Zopf:** „Ueber die Bedeutung der niederen Organismen für den Haushalt der Natur und des Menschen."
4. Donnerstag den 9. Februar Herr **Privatdocent Dr. Fischer:** „Aerzte und ärztliche Praxis im heutigen Arabien."

Diese Vorträge finden **Abends 8 Uhr** im Saale von **„Stadt Hamburg"** statt. Die **Eintrittskarten** sind vom 10. November ab in der **Pfeffer'schen Buchhandlung (R. Strieker) am Markt** zu haben und kosten für **einzelne Vorträge** Mk. 1.—, **für alle vier Vorträge** Mk. 3.—. Die **Mitglieder** erhalten **auf den Namen lautende Eintrittskarten** zugeschickt, **gegen deren Vorzeigung am genannten Orte Eintrittskarten für Angehörige zu halben Preisen ausgegeben werden.**

Halle, im November 1892. **Der Vorstand.**

Die Mitglieder der

Kranken- und Begräbniß-Kasse

des Kaufmännischen Vereins zu Halle (Saale)

— Eingeschriebene Hilfskasse —

werden hierdurch zur Theilnahme an der

außerordentlichen Generalversammlung

Mittwoch den 23. November Abends 8½ Uhr im **Börsensaale,** Gr. Berlin 13, I., eingeladen. — Tagesordnung: Abänderung der Statuten.

Der Vorstand. E. Schulze. C. Osterloh.

Ornithologischer Central-Verein

für Sachsen und Thüringen.

Vereinsversammlung

Donnerstag den 17. November Abends 8½ Uhr im Kohls Restaurant.

Tagesordnung: 1. Verbandsangelegenheit. 2. Ausstellungssache. 3. Geschäftliches und Mittheilungen. **Der Vorstand.**

Handwerker-Meister-Verein.

Versammlung Freitag den 18. November 1892 Abends 8 Uhr im „Hotel zur Tulpe".

Tagesordnung:

1. Vortrag von Herrn Realschuloberlehrer Dr. Schwarz: „Bilder aus dem Londoner Leben."
2. Auction ausrangirter Bücher.

Um recht zahlreichen Besuch bittet **Der Vorstand.**

Antisemiten!

Donnerstag den 17. Novbr. Abds. 7,1 Abfahrt nach Ammendorf. Daselbst bei **Gandsch** um 8 Uhr **Vortrag** von Herrn Dr. Tesdorpf: **Die Landwirthschaft unter dem Drucke des Judenthums.** Gesinnungsgenossen hierzu gern willkommen.

Der Vorstand des

Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege

erlaubt sich auch in diesem Jahre um Gaben der Liebe zu bitten, mit denen er den Kindern seiner Anstalten eine Weihnachtsfreude bereiten möchte. 358 meist arme Kinder, Knaben und Mädchen im Alter von 2—14 Jahren, besuchen die Bewahranstalt, die Nachthülfe, Strick- und Flickschulen. Wir werden jede, auch die kleinste Gabe an Geld, Kleidungsstücken, Stoffen und Schuhzeug mit vielem Dank auf das Gewissenhafteste verwenden.

Zur Entgegennahme sind bereit:
Fräulein **Gähde,** Hausmutter, Martinsberg 14.
Fräulein **Therese Rummel,** Moritzzwinger 12.
Frau Pastor **Wächtler,** Leipzigerstraße 103/104, III. Etage.
Frau Commerzienrath **Bethcke,** Vorsteherin, Burgstraße 30.

Zur Vorfeier des Todtenfestes.

Sonnabend den 19. November 1892 Nachmittag 4½ Uhr

Geistliche Musikaufführung

der

Sing-Akademie

(Direction: Otto Reubke)

in der Marktkirche.

Programm.

Ein deutsches Requiem für Soli, Chor und Orchester . . Joh. Brahms.

Sopransolo: Fräulein **Martini** } Leipzig.
Baritonsolo: Herr **Leideritz** }

Eintrittskarten, nummerirt 2 Mark, unnummerirt 1,50 Mk., Texte 10 Pfg. in der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt** (H. Zeibe), Barfüsserstr. 19.

Kaiser-Säle.

Donnerstag den 17. November Abends 8 Uhr

Grosses Sinfonie-Concert

ausgeführt vom Halleschen Stadt-Orchester.

U. A.: Sinfonie F-dur v. Beethoven, Ouverture „Tannhäuser" v. Wagner, Schmetterlingstanz und kleine Tanz-Scene aus der Ballet-Musik „Die Tempelherren" v. Litolff. Le Préludes v. Liszt.

Max Friedemann, Stadtmusikdirektor.

Billets im Vorverkauf 3 Stück 1 ℳ, à 40 ₰, sind zu haben in der Musikalienhandlung **Karmrodt** (Zeibe) und in den Cigarrenhandlungen von **Steinbrecher & Jasper.** An der Kasse 50 ₰.

Prinz Carl.

Heute Mittwoch den 16. November

Raimund Hanke's Leipziger Quartett- u. Concert-Sänger.

Hanke, Zimmermann, Krause, Kröger, Mühlbach, Meinhold, Tesch, Hohenberg.

Anfang 8 Uhr. Eintrittspreis 50 Pfg.

Billete im Vorverkauf à 40 Pfg. sind bei den Herren Steinbrecher & Jasper und Paul Grimm zu haben.

Morgen Donnerstag neues Programm.

Walter Reichert's Weingrosshandlung

Martinsgasse 12/13 (Obere Leipz.-Strasse)

empfiehlt ihre **reinen gutgepflegten Weine.**

Weinstuben geöffnet bis 12 Uhr Nachts.

Täglich frische Austern.

Fernsprecher 558.

Tinzer Garten.

Donnerstag den 17. d. Mts.

Schlachtefest.

Karl Bölke.

Original. **I. Bodega-Taberna** Original.

Große Klausstraße 7, am Markte.

Specialität: italienische und spanische Weine.

Glasweise von 15 ₰ an. Flaschen zu Engrospreisen.

Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

Vorschuss-Verein zu Merseburg E. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Außerordentliche Generalversammlung

Sonntag d. 27. November 1892 Nachmittags 3½ Uhr im Saale der Reichskrone hierselbst.

Tagesordnung: **Aenderung der Statuten.**

Da zu der Generalversammlung am 13. d. Mts. **nicht die beschlußfähige Zahl von Mitgliedern** erschienen war, wird lt. § 37 der Statuten zu dieser Generalversammlung **mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen ergebenst eingeladen.** In derselben entscheidet die Zustimmung von drei Vierteilen der Anwesenden für Annahme der vorgeschlagenen Statuten-Aenderungen.

Der Aufsichtsrath des Vorschuß-Vereins zu Merseburg E. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

G. Dürbeck, Vorsitzender.

„Maille."

Carl Ermes.

Neue Börse

Inh. **E. Drieselmann.**

Vorzügl. Culmbacher à 20 ₰. Pilsener Fehrschlößchen 15 ₰. Abend-Stamm.

Restaurant „Stadt Dessau."

Freitag Schlachte-Fest.

Früh 8 Uhr Wellfleisch, Abends Wurst und Suppe.

Schmidt's Restaurant,

Ecke Friedrichstraße u. Unterberg.

Donnerstag und Freitag **Gesellschafts-Abend.**

— Aufmerksame Bedienung. —

Erstes Hamburger

Frühstücks-Zimmer.

Sehr reichhalt. Speise-Karte. Lachssemmeln à 20, Caviar-Semmeln à 25 Pfg.

W. Assmann, Gr. Ulrichstr. 27.

„Stadt Gera"

Martinsgasse 25, ob. Leipzigerstr., Nähe der Bahn.

Billige Logis. Mittagstisch im Abonnement. ff. Lagerbier, Bairisch, Grätzer und Gose.

Franz. Billard.

L. Hartmann.

R. Sparenberg's Restaurant

Dorotheenstraße 10.

Vereinszimmer noch einige Tage frei.

Zum Pelikan,

Steinweg.

Morgen Donnerstag den 17. cr.

Schlachtefest.

Früh 9 Uhr ist das **Wellfleisch** gar, **Brühe** und **Wurst** zum Abend.

Freunde dieses Vergnügen ladet ergebenst ein **D. Kruse.**

Händel-Park,

Nicolaistraße 4.

Jeden Abend Damen-Kapelle.

Fr. Starke

R. Mühlmanns Buch- u. Kunsthandl.

21 Gr. Ulrichstrasse 21.

Stadt-Theater.

Mittwoch den 16. November
60. Vorst. 51. Ab.-Vorst. Farbe blau.
Anfang 7¼ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Der Prophet.

Große Oper in 5 Akten nach dem Französ. von Eugen Scribe deutsch bearbeitet von L. Rellstab. Musik von G. Meyerbeer.

Donnerstag den 17. November
61. Vorst. 52. Ab.-Vorst. Farbe gelb.
Anfang 7¼ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die beiden Leonoren.

Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau.

Personen.

Otto Kaiser, Justizrat	H. Schreiner.
Leonore, dessen Frau	A. Rinald-Paull.
Lorchen, deren Tochter	J. Schneider.
Christian Wieberg, Rittergutsbesitzer	Schmidt-Häßler.
Hermann Wieberg, dessen Neffe	F. Rinald.
Dr. Brosius, Arzt	C. Vogel.
Minna Mollheim, früher Lorchen's Gouvernante	M. de la Chapelle.
Angustie, Leonorens Kammerjungfer	F. König.
Koller, Damenschneid.	E. Doß.
Franz, Diener bei Kaiser	C. Markgraf.
Erster	M. Rohrmann.
Zweiter } Herr der	W. v. Owitzki.
Dritter } Gesellschaft	R. Ebert.
Vierter	H. Behr.
Ein Fräulein	A. Emöder.
Eine Dame } Kurgäste	M. Rohrmann.
Ein Herr }	G. Greger.

Verschiedene Herren. Kurgäste. Diener.

Die beiden ersten Akte spielen in Berlin, die beiden letzten etwa ½ Jahr später in Heidelberg auf dem Schloßberge.

Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akt längere Pause.

Freitag den 18. November
62. Vorst. 53. Ab.-Vorst. Farbe weiß.

Die lustigen Weiber von Windsor.

Komische Oper in 3 Akten mit Tanz. Musik von Otto Nicolai.

Victoria-Theater,

Leipzigerstraße 61.

Heute und folgende Tage

Abends 8 Uhr

Große Kriegs-Festspiele.

Der Feldzug 1870/71.

Ausgeführt von **120** Personen.

Alles Nähere die Anschlagsäulen.

Pr. 50 B. 30 V.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Ling-Loo-Souchong, excentrische Chinesen. — **Brothers Elmarien,** englische Burlesk-Clowns mit ihrem Wunder-Pudel. — Mr. **Henry,** Jongleur auf der rollenden Kugel. — Die Gesellschaft **Albertus,** Darsteller von lebenden Marmorgruppen. — Die **Marnitz-Gasch-Truppe,** Equilibristen und Gymnastiker. — Die Geschwister **Clara** und **Max Corelly,** fantastische Verwandlungs-Duettisten. — Fräul. **Hedwig Brascelli,** Lieder- und Walzersängerin. — Herr **Little Carlsen,** Bravour- Tanz-Parodist (genannt „Die amüsante Karrikatur").

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Donnerstag: **Ein ehrlicher Makler.**

Coburger Bierhalle,

Gr. Steinstr., Ecke Mittelstr.

Empfehle meinen **Mittagstisch.**

Donnerstag:

Suppe.
Frisch-stew.
Compot und Salat.

Heute Abend:

Fricassée von Kalb.

Donnerstag Abend:

Pökelknochen (selbstschlachtene).

Freitag Abend:

Schinken in Burgunder.

Sonnabend Abend:

Kartoffelpuffer.

Th. Gebauer.

Couvert 70 Pfg.

Restaurant Klopfleisch,

Kleiner Sandberg 10a, neben **Ehrenberg's Weinstuben.**

Vorz. Mittagstisch, im Abonn. 60 ₰.

Café Kairo,

Harz 13a.

I. Sehenswürdigkeit. Warme und kalte Speisen bis 1 Uhr Nachts.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921116056/fragment/page=0004